

Zeichen gesetzt

Velberter gewinnt im Wettbewerb „Deine Gefühle – deine Freiheit“

METTMANN. An die Sieger im Kreativwettbewerb „Deine Gefühle – deine Freiheit“ vergab jetzt Kreisdirektor Martin M. Richter zehn Preise an Jugendliche aus dem Kreis Mettmann. Zusätzlich wurde ein Sonderpreis verliehen.

Den Wettbewerb ausgeschrieben hatte der Kreis Mettmann gemeinsam mit der kreisweiten Arbeitsgruppe „Diskriminierungsprävention der LGBTQI+ Community“ – bestehend aus den Integrations- und Jugendschutzbeauftragten der kreisangehörigen Städte sowie Vertretern der Kreispolizeibehörde, des Regionalen Bildungsbüros des Kreises, der Liga der Wohlfahrtsverbände und des Kreissportbundes.

Ziel des Wettbewerbes war es, kreative Zeichen für Toleranz und Vielfalt zu setzen. Dafür konnten Beiträge in Form von Bildern, Collagen und Fotos eingereicht werden, die sich thematisch mit den vielfältigen sexuellen Orientierungen und Identitäten



Roman aus Velbert gewann mit diesem Bild den ersten Preis.

Foto: Kreis Mettmann

auseinandersetzen. Insgesamt wurden auf der Website www.deine-gefuehle-deine-freiheit.de 46 Wettbewerbsbeiträge als digitale Bilddateien hochgeladen, über die dann einen Monat lang online abgestimmt werden konnte.

Rund 10.000 Menschen besuchten die Projektwebsite und über 2.000 voteten für die kreativen Jugendlichen.

Der dritte Preis (100 Euro) ging an Arthur (14) aus Haan: „Ich wollte in meinem Bild zeigen, dass Diversity ein wichtiges Thema in der Gesellschaft ist und man eine Person nicht nach dem Aussehen beurteilen sollte. Der Interpretationsspielraum bei den beiden Personen ist sehr groß, aber die Message des Bildes wird immer gleichbleiben. Die Personen fühlen sich wohl wie sie sind und sind stolz darauf, wer sie sind. Daran sollte niemand etwas ändern können.“

Der zweite Preis (300 Euro) an Luisa Maria (20) aus Hilden: „Das Design meines Plakats ist inspiriert von den Plakaten des CSD 2020 in Berlin (Everx Riot Starts With Your Voice, 50 Jahre Stonewall). Ich selbst bin kein Teil der Community, ich bin eine junge heterosexuelle Frau, aber ich möchte unterstützen. Denn auch wenn ich nicht betroffen bin, heißt das nicht, dass ich nichts dazu beitragen sollte, die Leben der Menschen der

Community einfacher zu machen.“

Den mit 500 Euro dotierten ersten Preis erhielt der 15-jährige Roman aus Velbert: „In meinem Bild habe ich dargestellt, dass man ein Gefühl mit einer Maske kauft, die Verkäuferin wird nichts sagen, wenn du irgendeine nimmst, sie hat auch einen neutralen Gesichtsausdruck, sie wartet nur, dass man eine nimmt.“

Mit jeweils 50 Euro für die Plätze 4 bis 10 wurden Anika (20) aus Monheim, die LGBTQ+ AG des Gymnasiums Hochdahl, Lucy (15) aus Wülfrath, Julia (15) aus Haan, Joëlle (17) aus Langenfeld, Liam (15) aus Haan und Melina (19) aus Wülfrath bedacht.

Mit einem Sonderpreis (300 Euro) wurde die von Sydney (15) aus Wülfrath gestaltete Baumscheibe ausgezeichnet.

Auf www.deine-gefuehle-deine-freiheit.de sind alle Wettbewerbsbeiträge nach wie vor zu sehen. Zudem gibt es dort eine interessante Podcastreihe.